

Die untenstehenden Angaben wurden nach besten Wissen auf Grund unserer Versuche und Praxiserfahrungen zusammengestellt. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Mit diesem Merkblatt werden alle bisherigen Merkblätter über dieses Produkt ungültig.

FERTIGER WERKSTROCKENMÖRTEL ZUR HERSTELLUNG VON HOCHBELASTBAREN, SCHNELL TROCKNENDEN ZEMENTESTRICHEN

HAUPT-EIGENSCHAFTEN

- Geeignet für Innen und Außen
- Gebrauchsfertig geliefert
- Hervorragende Verarbeitbarkeit und hohe Festigkeiten



Emmissionsgeprüft EC1-Plus
LEED zertifiziert

PRODUKTINFORMATIONEN

Das Technische Merkblatt wendet sich an den gewerblichen Verarbeiter !

Anwendungsbereich

- Verbundestriche ab 20 mm
- Schwimmende Estriche ab 40 mm Schichtdicke
- Maximale Schichtdicke 80 mm
- Heizestriche ab 35 mm Rohrüberdeckung
- Hohe mechanische Beständigkeit
- Wohnungs- und Gewerbebau

HERMAFLOOR® READY 30 ist schnell aushärtend und trocknend, mit schwundarmer Erhärtung und hoher Wärmeleitfähigkeit, geeignet als Verlegeuntergrund für jede Art von Feinsteinzeug, Keramikfliesen, Naturstein, Parkett, Kunststoffbeschichtungen und anderen Oberbelägen.

Eigenschaften

- Geeignet für den Innen- und Außenbereich, Ideal für Renovierungen
- Gebrauchsfertig, sichert eine konstante Qualität
- Verarbeitbar wie herkömmlicher Zementestrich
- Zur Herstellung von Heizestrichen geeignet

- Belegreif für Keramik und diffusionsoffene Kunststoffbeschichtungen bereits nach 24 Stunden, PVC, Parkett und diffusionsgeschlossene Kunststoffbeschichtungen nach ca. 5 Tagen
- Hohe Dimensionsstabilität und Dauerhaftigkeit der technischen Eigenschaften
- Rückfeuchteschutz durch kristalline Wasserbindung
- Einsatz im Privatbereich, Handel, Industrie, öffentlichen Gebäuden sowie in Bereichen die hohen Temperaturschwankungen ausgesetzt sind

TECHNISCHE DATEN

Produkt:	Mischung aus Bindemittel auf Zementbasis und mineralischen Zuschlägen
Beschaffenheit des Zuschlages:	Kristalline Silikate/Carbonate
Sieblinie:	0 – 5 mm
Trockenrohichte:	ca. 1,65 kg/dm ³
Naßrohichte:	ca. 1,93 kg/dm ³
Schwund:	Schwundarm nach 7 Tagen ≤ 0,10 mm/m
Verpackung:	30 kg Sack
Anmachwasser:	ca. 2 ltr/ 30 kg
Mindestschichtstärke:	
schwimmender Estrich	≥ 40 mm
Heizestrich	≥ 35 mm Rohrüberdeckung
Verbundestrich	≥ 20 mm
Topfzeit:	≥ 3 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	+ 5°C bis +30°C
Begehbarkeit:	nach ca. 8 Stunden
Wartezeit vor dem Verlegen:	
-Keramik u. diffusionsoffene Beschichtungen	ca. 24 Std / UR < 3CM%
-Parkett und diffusionsdichte Beschichtungen	ca. 5 Tage / UR < 2CM%
Verbrauch:	ca. 16 – 18 kg/m ² /cm
Druckfestigkeit (Bindemittel):	
-nach 5 Tagen	≥ 20 N/mm ²
-nach 28 Tagen	≥ 30 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	
-nach 28 Tagen	≥ 6 N/mm ²
Restfeuchtigkeit (d ≤ 50mm):	
-nach 24 Stunden	≤ 3 CM%
-nach 5 Tagen	≤ 2 CM%
Wärmeleitfähigkeit:	≥ 1,47 W/mK
Festigkeiten EN 18318:	CT-C30-F6
Innenraumluftqualität (IAQ) VOC – Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen	
Konformität:	EC 1-R plus GEV-Emicode Zert. GEV 3106/11.01.02
Datenmessungen bis 20°C Raumtemperatur und 65% Luftfeuchtigkeit, die Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.	

Die untenstehenden Angaben wurden nach bestem Wissen auf Grund unserer Versuche und Praxiserfahrungen zusammengestellt. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Mit diesem Merkblatt werden alle bisherigen Merkblätter über dieses Produkt ungültig.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Geeignete Untergründe

Die Untergründe müssen verformungsstabil, trocken, sauber, staub- und rissfrei, frei von losen Teilen sowie aufsteigender Feuchtigkeit sein und eine dem Verwendungszweck entsprechende mechanische Belastbarkeit aufweisen. Der zu verlegende Estrich muss mit einem Randdämmstreifen über die gesamte Estrichhöhe von allen vertikalen Bauteilen getrennt werden. Bauwerksfugen müssen in vollem Umfang in die Estrichkonstruktion übernommen werden.

Verbundestriche

Der Untergrund muss gemäß den Anforderungen der DIN 18353 "Estricharbeiten" vorbereitet sein. Die Art der Untergrundvorbereitung ist den Gegebenheiten anzupassen (z.B. Kugelstrahlen, Fräsen schleifen o. glw.)

Auf den ordnungsgemäß vorbereiteten und vorgehässelten, saugenden Untergrund ist eine Haftschrämme „nass in nass“, bestehend aus 25 kg HERMAFLOOR® SPEED und 2,5 kg HERMAFLOOR® CONTACT-C zzgl. ca. 2,5 bis 3,0 Liter Wasser, fachgerecht aufzubringen. Wir empfehlen den Untergrund mittels HERMAFLOOR® CONTACT-C gemischt mit Wasser (1:10) zur vorherigen Konsolidierung vorzunässen.

Bei der Verlegung von HERMAFLOOR® READY 30 auf feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen sowie auf allen nichtsaugenden Untergründen, als auch bei der später geplanten Verlegung von feuchtigkeitsempfindlichen Oberbelägen, bzw. Oberbelägen die durch aufsteigende Feuchtigkeit gefährdet sind, ist eine Kunstharzgrundierung mit HERMAFLOOR® PRIMER-W erforderlich bzw. anzuraten.

Schwimmende Estriche

Beim Verlegen von feuchtigkeitsempfindlichen Belägen und auf Untergründen, die durch aufsteigende Feuchtigkeit gefährdet bzw. nicht völlig trocken sind, ist eine normgerechte Feuchtigkeitssperre nach DIN 18195 erforderlich.

Bei Leichtuntergründen mit geringer Dichte und Gewicht ist die Estrichdicke an die vorhandene Belastung bzw. Durchbiegung anzupassen.

Verarbeitung

HERMAFLOOR® Ready 30 wird mit sauberem, klarem Wasser gemischt. Es können die herkömmlichen Baustellengeräten wie Zwangsmischer und/oder Estrichpumpen verwendet werden. Das angegebene Mischungsverhältnis ist einzuhalten, mischen bis eine erdfeuchte, leichtplastische Konsistenz entsteht.

Die Einbringung erfolgt wie bei herkömmlichen Zementestrichen, die Oberfläche kann manuell sowie mit Maschine geglättet werden.

Ein Abdecken der Oberfläche, auch in Teilflächen, oder das Aufbringen eines Verdunstungsschutzes ist zu vermeiden. Überwässerung kann zu Fröhschwundrissen, Festigkeitsminderung und längeren Trocknungszeiten des Estrichs führen. Flächen sind vollständig fertigzustellen. Arbeitsfugen infolge Arbeitsunterbrechungen sind durch geeignete Methoden fachgerecht miteinander zu verbinden.

Dehnungsfugen

Dehnfugen sind gemäß herkömmlicher Zementestriche zu planen und anzuwenden.

Feuchtigkeitsmessung

Eine korrekte Messung der Restfeuchte kann nur mit einem CM-Gerät durchgeführt werden. Die Ausführung erfolgt gemäß DIN 18560 Teil 4, eine Probenentnahme erfolgt über den gesamten Querschnitt des Estrichs.

Heizestriche

Das erste Aufheizen des Estrichs kann frühestens 5 Tage nach der Verlegung mit einer Vorlauftemperatur von +20°C bis +25°C erfolgen. Diese Temperatur wird 3 Tage gehalten. Anschließend ist die maximale Vorlauftemperatur einzustellen und für 4 Tage konstant zu halten. Im Anschluss ist der Estrich auf die Umgebungstemperatur zurückzufahren. (gemäß DIN EN 1264-4).

Die untenstehenden Angaben wurden nach besten Wissen auf Grund unserer Versuche und Praxiserfahrungen zusammengestellt. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Mit diesem Merkblatt werden alle bisherigen Merkblätter über dieses Produkt ungültig.

Allgemeine Hinweise

- DIN 18353 "Estricharbeiten"
- DIN 18560 "Estriche im Bauwesen"
- DIN EN 13318 "Estrichmörtel und Massen – Eigenschaften und Anforderungen"
- BEB Arbeitsblätter
- Richtlinien der "Schnittstellenkoordination bei beheizten Fussbodenkonstruktionen" sowie die BEB-Arbeitsblätter sind zu beachten
- Arbeitsanweisung "Allgemeine Anmerkungen für die Verlegung von trocknungsbeschleunigten Zementestrichen"

LAGERFÄHIGKEIT

12 Monate in der Originalverpackung, trockene und kühle Lagerung ohne direkte Sonneneinstrahlung.

GESUNDHEITS- UND SICHERHEITS-VORSORGEMAßNAHMEN

Die Produkt- und Sicherheits-Datenblätter müssen sorgfältig gelesen und beachtet werden.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung, -handschuhe und -brille zu tragen.

Bei Augenkontakt sofort mit Leitungswasser lange ausspülen und Arzt aufsuchen.

Längerer Hautkontakt ist zu vermeiden.

Keine Aufnahme von Lebensmitteln und nicht rauchen.

Die Anforderungen der Berufsgenossenschaft Bau sind zu beachten und einzuhalten.

TECHNISCHER SERVICE

Bitte wenden Sie sich an die HERMETA GmbH
E-Mail: hermafloor@hermeta.de

GARANTIE

RPM BELGIUM VANDEX GROUP garantiert das alle Produkte frei von Mängeln sind, und wird nachweislich fehlerhafte Materialien ersetzen. Auf etwaige Farbunterschiede besteht kein Garantieanspruch.

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind nach bestem Wissen der RPM BELGIUM VANDEX GROUP zutreffend und zuverlässig.